



Geschäftliche Herausforderungen

Als ein Kunde aus dem Bereich Krankenversicherung eine mobile App anforderte, benötigte BITMARCK Technik GmbH eine flexible API Management Plattform mit bewährten Sicherheitsfunktionen, um die Lösung zu entwickeln und bereitzustellen.

Transformation

Als ein Kunde aus dem Bereich Krankenversicherung eine mobile App anforderte, betrachtete BITMARCK das als Chance für den Wechsel zu einem API-Modell für die Entwicklung und Bereitstellung von Anwendungen. Durch Implementierung von IBM® API Connect® und IBM DataPower® Gateway-Technologie konnte der IT-Anbieter mit IBM Cloud™ Professional Services eine flexible Architektur mit umfassenden Sicherheitsfunktionen zum Erstellen und Verwalten von API-basierten Angeboten aufbauen.

Ergebnisse

Liefert ein neues Modell

für die effiziente Erstellung und Verwaltung von API-basierten Angeboten

Fördert die Zusammenarbeit

mit einer flexiblen standortübergreifenden Architektur

Leitet eine umfassendere Transformation ein

einschließlich Serviceintegration mit Partnern

BITMARCK Technik GmbH

Transformiert die App-Entwicklung mit einem flexiblen API-Framework

Als Anbieter von Managed IT Services für die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) in Deutschland treibt BITMARCK die Digitalisierung in der Branche mit innovativen Lösungen und Services voran. DAK-Gesundheit und andere Krankenversicherer nutzen den GKV-Softwarestandard BITMARCK_21c|ng, um die Prozesseffizienz zu steigern. Insgesamt profitieren über 30.000 Mitarbeiter und etwa 25 Millionen Versicherte in der GKV von BITMARCK-Services. BITMARCK beschäftigt 1.400 Mitarbeiter, hat einen Jahresumsatz von etwa 286 Millionen Euro und versorgt 85 % der gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland.

„API Connect bietet uns eine einfachere, flexiblere Entwicklung unserer Anwendungen.“

– Andreas Gallus, Enterprise Architect, BITMARCK Technik GmbH

Teilen



Eine Chance für die Weiterentwicklung mit einem API-Modell

Um Krankenkassen die Services und Lösungen bereitzustellen, die eine sich schnell verändernde Branche erfordert, steht BITMARCK stets an der Spitze der neuesten IT-Entwicklungen. Als eine Krankenversicherung ihren Kunden eine mobile App anbieten wollte, betrachtete das Technologieunternehmen das als Chance für den Wechsel zu einem API-Modell für Entwicklung und Bereitstellung von Anwendungen.

„Das war unsere erste externe App für die Kommunikation zwischen einer Krankenkasse und ihren Kunden“, sagt Andreas Gallus, Enterprise IT Architect für BITMARCK Technik GmbH. „Wir denken, dass wir in Zukunft mehr Services in die App des Versicherers integrieren und ein Ökosystem für Onlineservices mit einem API-Ansatz aufbauen können.“

Anstatt „Punkt-zu-Punkt“-Verbindungen zwischen jedem Service und der zugrunde liegenden Infrastruktur aufzubauen, suchte BITMARCK nach einer flexiblen API Management Plattform. Damit sollten alle Kanäle zur App verwaltet und eine integrierte Benutzeroberfläche bereitgestellt werden. Um Services sowohl von Cloud- als auch von On-Premise-Umgebungen sicher zu integrieren, benötigte das Unternehmen eine Lösung mit bewährten Sicherheitsfunktionen.

API Connect integriert Services nahtlos

BITMARCK entschied sich für die API Connect Plattform, weil das Unternehmen damit seine Multi-Cloud-Strategie ausbauen und die Sicherheitsfunktionen der DataPower Gateway-Technologie nutzen konnte. „IBM DataPower Gateway ist ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal“, sagt Jan-Philipp Schiller, Integration Architect bei IBM. „Es ist kein Open Source API Gateway wie bei vielen anderen API Management Plattformen des Wettbewerbs. Es ist eine eigene, geschlossene Firmware – solide und bewährt auf dem Markt.“

IBM Cloud Professional Services hat eine wichtige Rolle beim Design, Entwickeln und Konfigurieren der API Connect Lösung von BITMARCK gespielt. Durch Bereitstellung der virtuellen DataPower Gateway Appliances in der Cloud-Infrastruktur und der On-Premise Umgebung des Unternehmens schaffte das IBM-Team eine flexible API-Architektur mit umfassenden Sicherheitsfunktionen, die Services für die mobile App des Versicherers nahtlos verbindet.

Nach der Implementierung der Lösung arbeitete IBM Cloud Professional Services eng mit BITMARCK zusammen, um seine Benutzer in der neuen Technologie zu schulen. Das IBM-Team unterstützte das Unternehmen beim Definieren von Rollen und Aufgaben zum Betrieb der API Connect-Umgebung und führte mehrere Schulungs-Workshops für Benutzer durch.

Ein flexibles neues Entwicklungs-Framework

Mit der IBM-Lösung hat BITMARCK erfolgreich seine erste mobile App für externe Benutzer veröffentlicht.

„Unser Kunde ist jetzt wettbewerbsfähiger im Vergleich mit anderen Versicherern“, erklärt Gallus. „Und unsere App ermöglicht bessere Kommunikation mit seinem eigenen Kundenstamm.“

Dank der IBM-Technologie erhält BITMARCK ein neues Modell für die effiziente Erstellung und Verwaltung von API-basierten Anwendungen. Sie sorgt zudem auch für bessere Zusammenarbeit bei der Gesamt-App-Entwicklung, da die IT-Gruppe des Unternehmens mit diesem Architekturmuster standortübergreifend arbeiten kann.

„Im Hinblick auf die Architektur haben wir unsere Ziele erreicht“, sagt Gallus. „API Connect bietet uns eine einfachere, flexiblere Entwicklung unserer Anwendungen.“

Die IBM Lösung ist der erste Schritt von BITMARCK zu einer umfassenderen Transformation und zum Einsatz von API-Architektur als wichtiger geschäftlicher Erfolgsfaktor. Der IT-Anbieter möchte in Zukunft nicht nur API-basierte Apps für seine Kunden bereitstellen, sondern auch Services für nahtlose Zusammenarbeit mit seinen Partnern integrieren.

Lösungskomponenten

- IBM® API Connect®
- IBM Cloud™ Professional Services
- IBM DataPower® Gateway

Den nächsten Schritt machen

Um mehr über die Lösungen von IBM zu erfahren, die in dieser Story vorgestellt werden, können Sie sich an Ihren IBM Vertreter oder IBM Business Partner wenden.

© Copyright IBM Corporation 2020.

IBM Deutschland GmbH

IBM-Allee 1
71139 Ehningen
Germany
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustrasse 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich

ibm.com/ch

Hergestellt in den USA, März 2020. IBM, das IBM-Logo, **ibm.com**, IBM Cloud, IBM API Connect und DataPower sind Marken der International Business Machines Corporation, die in vielen Ländern der Welt eingetragen sind. Weitere Produkt- und Servicenamen können Marken von IBM oder anderen Unternehmen sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter www.ibm.com/legal/copytrade.shtml. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur zum Datum der Erstveröffentlichung des Dokuments aktuell und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung von IBM geändert werden. Nicht alle Angebote sind in allen Ländern verfügbar, in denen IBM tätig ist. Die genannten Leistungsdaten und Kundenbeispiele sind lediglich zur Veranschaulichung genannt. Die tatsächlichen Leistungsergebnisse können je nach Konfigurationen und Betriebsbedingungen variieren. DIE INFORMATIONEN IN DIESEM DOKUMENT WERDEN AUF DER GRUNDLAGE DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDS (AUF „AS-IS“-BASIS) OHNE JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE GEWÄHRLEISTUNGEN FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT, DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DIE FREIHEIT VON RECHTEN DRITTER. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen. Erklärung zu geeigneten Sicherheitsvorkehrungen: IT-Systemssicherheit umfasst den Schutz von Systemen und Informationen, indem unzulässiger Zugriff, der innerhalb des Unternehmens oder von außerhalb erfolgt, verhindert oder erkannt und entsprechend darauf reagiert wird. Unbefugter Zugriff kann dazu führen, dass Informationen geändert, gelöscht, veruntreut oder missbräuchlich verwendet werden. Ebenso können Ihre Systeme beschädigt oder missbräuchlich verwendet werden, einschließlich zum Zweck von Attacken. Kein IT-System oder Produkt kann umfassend als sicher betrachtet werden. Kein einzelnes Produkt, kein einzelner Service und keine einzelne Sicherheitsmaßnahme können eine unbefugte Verwendung oder einen unbefugten Zugriff mit vollständiger Wirksamkeit verhindern. Systeme, Produkte und Services von IBM werden als Teil eines umfassenden Sicherheitskonzepts entwickelt, sodass die Einbeziehung zusätzlicher Betriebsprozesse erforderlich ist. Ferner wird vorausgesetzt, dass andere Systeme, Produkte oder Services so effektiv wie möglich sind. IBM ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHR DAFÜR, DASS SYSTEME, PRODUKTE ODER SERVICES VOLLKOMMEN VOR BÖSWILLIGEM ODER RECHTSWIDRIGEM VERHALTEN DRITTER GESCHÜTZT SIND ODER DASS SYSTEME, PRODUKTE ODER SERVICES IHR UNTERNEHMEN VOLLKOMMEN VOR BÖSWILLIGEM ODER RECHTSWIDRIGEM VERHALTEN DRITTER SCHÜTZEN.



Bitte der Wiederverwertung zuführen

18030918-DEDE-00

